



Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Bewerbung für die Pflegeassistentenausbildung

Die Privatsphäre unserer Bewerberinnen und Bewerber ist für uns sehr wichtig. Deshalb erheben und verarbeiten wir nur die zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren notwendigen Daten und stellen sicher, dass diese gut geschützt sind. Im Folgenden beschreiben wir welche Daten gesammelt werden und wie diese verwendet werden. Wir sind Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Z 7 DSGVO¹.

Bei der genannten Verarbeitung werden folgende Ihrer personenbezogenen Daten im Schuladministrationsprogramm des Wiener Gesundheitsverbundes verarbeitet:

Name (Vorname, Nachname, Geburtsname), Geburtsdatum, Geschlecht, Geburtsort, Geburtsland, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Sozialversicherungsnummer, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Vorbildung – Schulbildung, Berufstätigkeit, eventuelle Fördermaßnahmen, Ergebnis des Auswahlverfahrens.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt ausschließlich zum Zweck der Administration der Bewerbung und zur Vorbereitung des Auswahlverfahrens und der Auswahlsetzung sowie zur Vorlage im Rahmen der Auswahlsetzung an die VertreterInnen des Rechtsträgers und die/den SchuldirektorIn (gemäß § 10 Pflegeassistentenberufe-Ausbildungsverordnung).

Für Personen die durch eine Vermittlung über das AMS bzw. dem Waff die Bewerbung beim Wiener Gesundheitsverbund einbringen, wird zum Zweck der Vermittlungsleistung auf Nachfrage die Bewerbungsaktivität dem AMS bzw. dem Waff bekannt gegeben.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Anmeldung sowie das Bewerbungs- und Auswahlverfahren unumgänglich. Wenn keine personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, kann die Anmeldung für die Ausbildung nicht bearbeitet werden. Die Abgabe/Einreichung des Aufnahmeansuchens, setzt den Datenverarbeitungsprozess in Gang. Rechtsgrundlage für die beschriebene Datenverarbeitung beim Anmeldeprozess ist Art. 6 Abs. 1 lit. b, c) oder f) DSGVO.

Ihre personenbezogenen Daten werden bei Nichtaufnahme 3 Jahre gespeichert und danach unwiederbringlich gelöscht. Über die Löschfristen nach Aufnahme in die Ausbildung werden die Auszubildenden gesondert informiert.

Es besteht das Recht auf Auskunft welche personenbezogenen Daten verarbeitet werden, sowie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der Daten. Ebenso besteht ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Wir werden Ihrem Wunsch schnellstmöglich nachkommen, soweit es keine gegenteilige gesetzliche Vorgabe gibt oder ein

¹ Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung), ABl. Nr. L 119 vom 4.5.2016



berechtigtes Interesse dem entgegensteht. Schreiben Sie uns dazu einfach eine kurze E-Mail, die Kontaktdaten finden Sie weiter unten.

Sie haben auch das Recht eine Beschwerde gegen die Verarbeitung Ihrer Daten an die österreichische Datenschutzbehörde zu richten: <http://www.dsb.gv.at>

Unsere Kontaktdaten:
Wiener Gesundheitsverbund
Generaldirektion
Stabstelle Personalentwicklung und Ausbildung
Thomas Klestil Platz 7/1
1030 Wien

Datenschutzbeauftragter der Stadt Wien
datenschutzbeauftragter@wien.gv.at